



STAATSIINSTITUT FÜR SCHULQUALITÄT UND BILDUNGSFORSCHUNG MÜNCHEN

Grundsatzabteilung | Referat GA-4 Bildungsforschung
Schellingstraße 155, 80797 München
Tel.: 089 2170-2465 | E-Mail: caroline.magister@isb.bayern.de

München, Januar 2026

Informationen zur Befragung im Rahmen des Schulversuchs „JAMI – jahrgangsübergreifendes Lernen an Mittelschulen“ für Klassenlehrkräfte der Verbundschulen

Sehr geehrte Lehrkraft,

im Schuljahr 2022/23 wurde der Schulversuch „JAMI – jahrgangsübergreifendes Lernen an Mittelschulen“ in den Jahrgangsstufen 5 und 6 eingerichtet.¹ Das Staatsministerium für Unterricht und Kultus (StMUK) hat das Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB) mit der wissenschaftlichen Evaluation des Schulversuchs beauftragt (Schreiben vom 04.04.2022; Az: III.2-BS7401.2/40/8).

Mit der wissenschaftlichen Evaluation soll,

- die Einführung und konkrete Umsetzung des Schulversuchs dokumentiert werden sowie
- die Erreichung der mit dem Schulversuch angestrebten Veränderungen überprüft werden.

Um die Erreichung der Ziele besser einschätzen zu können, soll eine sogenannte Vergleichsgruppe aus Schulen, an denen der Schulversuch nicht stattfindet, in die Untersuchung einbezogen werden. **Ihre Schule gehört zum gleichen Schulverbund wie eine der Schulversuchsschulen oder befindet sich in naher Umgebung. Daher wurde Ihre Schule für die Vergleichsgruppe ausgewählt. Wir bitten Sie herzlich, an den Befragungen teilzunehmen.**

Geplante Erhebungen

Mit dem vorliegenden Schreiben informieren wir Sie über alle wesentlichen Aspekte, Termine und erforderlichen Schritte, die für die anstehende Online-Befragung relevant sind.

Sie sind Klassenlehrkraft

- einer Klasse der Jahrgangsstufe 5 oder
- einer Klasse der Jahrgangsstufe 6, die bestenfalls bereits im vergangenen Schuljahr als Jahrgangsstufe 5 an der Befragung teilgenommen hat.

¹ Weitere Informationen zum Schulversuch hat Ihre Schule mit Schreiben vom 04.04.2022, AZ: III.2-BS7401.2/40/7 erhalten.

Durchführung der Befragungen

Alle Befragungen werden **ausschließlich online** durchgeführt. Aufrufen können Sie die Befragungen wahlweise unter den Links oder QR-Codes auf der folgenden Seite.

Wir bitten um Teilnahme an der Befragung ab dem 12.01.2026 **bis spätestens 13.02.2026**.

Die nächsten Schritte

- Bitte nehmen Sie selbst an der **Befragung** teil. Bitte schicken Sie nur einen Lehrkräftefragebogen pro Klasse ab. Wenn Sie die Klasse im Tandem mit einer weiteren Lehrkraft unterrichten, sprechen Sie sich bitte ab, wer den Fragebogen bearbeitet. Bestenfalls ist dies die Klassenlehrkraft.

Bitte organisieren Sie die **Befragung der Schülerinnen und Schüler** im Klassenverband. Dafür

- leiten Sie das Informationsschreiben an die Erziehungsberechtigten weiter und
- verwalten Sie die Einwilligungserklärungen. Stellen Sie sicher, dass minderjährige Schülerinnen und Schüler nur dann an der Befragung teilnehmen, wenn ihre Erziehungsberechtigten eingewilligt haben.
- Bitte organisieren Sie Endgeräte mit Internetzugang (Tablets, Computerraum, etc.) und führen Sie die Befragung ab dem 12.01.2026 bis zum 13.02.2026 mit den Schülerinnen und Schülern durch. Sie können die Schülerinnen und Schüler bei der Bearbeitung unterstützen.

Für die **Befragung der Erziehungsberechtigten** besteht die Möglichkeit, das persönliche Aufeinandertreffen während des **Lernentwicklungsgesprächs** zu nutzen (sofern LEGs durchgeführt werden). Hier können Sie den Erziehungsberechtigten den entsprechenden QR-Code vorlegen und diese persönlich um die Teilnahme an der Befragung bitten. Auch die Einwilligungserklärungen für die Befragung der Schülerinnen und Schüler können den Eltern in diesem Rahmen zur Unterschrift vorgelegt oder zumindest persönlich überreicht werden. Bitte achten Sie darauf, dass eine mehrfache Teilnahme der Erziehungsberechtigten (z. B. im Anschluss an das LEG und zuhause) möglichst unwahrscheinlich wird.

Links und QR-Codes für die JAMI-Befragungen

Befragtengruppe

Link und QR-Code zur Onlinebefragung

Lehrkräfte
(Dauer: ca. 45 Min.)



<https://www.isb.bayern.de/grundsatzthemen/jami-lk-mzp4>

Schülerinnen und
Schüler
(Dauer: ca. 30 Min.)



<https://www.isb.bayern.de/grundsatzthemen/jami-sus-mzp4>



Es besteht jeweils die Möglichkeit, vor dem Ausfüllen der Befragung die Option „Ausprobieren“ zu wählen, um sich die Befragung vorab anzusehen. Der Fragebogen für die Schülerinnen und Schüler steht außerdem als PDF-Ansichtsexemplar unter angegebenen Link/QR-Code zur Verfügung:

<https://www.isb.bayern.de/grundsatzthemen/jami-sus-ansichtsexemplar>

Bitte beachten Sie, dass die Erziehungsberechtigten von minderjährigen Schülerinnen und Schülern explizit in die Teilnahme ihres Kindes einwilligen müssen. Dem Informationsschreiben an die Erziehungsberechtigten liegt eine entsprechende **Einwilligungserklärung** bei, mit der Bitte, diese für ihr Kind auszufüllen und bei der Klassenleitung des Kindes abzugeben. Bitte stellen Sie sicher, dass minderjährige Schülerinnen und Schüler nur dann an der Befragung teilnehmen, wenn ihre Erziehungsberechtigten eingewilligt haben. Schülerinnen und Schüler ab 14 Jahre müssen darüber hinaus auch selbst durch ihre Unterschrift in die Teilnahme einwilligen.

Die Teilnahme aller Schülerinnen und Schüler erfolgt freiwillig. Jede Schülerin/jeder Schüler (bei minderjährigen Schülerinnen und Schülern unter der Voraussetzung, dass eine Einwilligungserklärung der Erziehungsberechtigten vorliegt) kann selbst darüber entscheiden, ob sie/er an der Befragung teilnehmen möchte. Bitte stellen Sie sicher, dass die Schülerinnen und Schüler den Online-Fragebogen bearbeiten können, ohne dass Dritte Einsicht in ihre Angaben haben.

Die Einwilligungserklärungen verbleiben für die Dauer der wissenschaftlichen Evaluation an Ihrer Schule. Wir bitten Sie, die Einwilligungserklärungen nach Beendigung des gesamten Schulversuchs im September 2026 zu vernichten.

Inhalte der Befragung

Im Rahmen der Fragebogenerhebung werden folgende Inhalte erhoben:

Befragungsinhalte der Schülerinnen und Schüler:

- Klassenwiederholung ja/nein
- Migrationsgeschichte
- Motivation
- Lehrer-Schüler Verhältnis
- Zufriedenheit im Unterricht
- Lernerautonomie
- Selbstkonzept
- Räume
- Schulklima

Befragungsinhalte der Klassenlehrkräfte:

- Klassenform und Klassenzusammensetzung
- persönliche Gründe
- Schulorganisation und Stundenpläne
- Unterricht und Classroom Management
- Vorgehen bei der Lern- und Leistungsdokumentation
- Partizipationsmöglichkeiten der Schülerinnen und Schüler
- soziale Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler
- Kooperationen
- Fortbildungen
- Schulprofil
- Abfrage der Ergebnisse aus den Lernstandserhebungen

Datenschutz und Freiwilligkeit

Die Angabe der konkreten Schule sowie der Klasse führt dazu, dass die eingegebenen Daten den Lehrkräften zugeordnet werden können.

Bei der Übermittlung der Ergebnisse der Lernstandserhebung an das ISB wird erfasst, ob die Schülerin oder der Schüler einen Migrationshintergrund hat und ob eine Legasthenie vorliegt. Aus diesem Grund ist es möglich, einzelne Schülerinnen und Schüler zu identifizieren, obwohl wir nicht nach dem Namen fragen. Das Gleiche gilt für die Angaben im Fragebogen für die Schülerinnen und Schüler: Je nach Antwortkombination ist es auch hier theoretisch möglich, einzelne Schülerinnen und Schüler zu identifizieren. Bei den Angaben zur Migrationsgeschichte und dem Vorliegen einer Legasthenie der Schülerinnen und Schüler handelt sich nach Art. 9 Abs.1 DSGVO außerdem um besondere Kategorien personenbezogener Daten. Die Erziehungsberechtigten sowie Schülerinnen und Schüler, die mind. 14 Jahre alt sind, müssen explizit in die Erhebung dieser Daten einwilligen. Andernfalls findet keine Datenerhebung mit diesen Schülerinnen und Schülern statt.

Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig (Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. a DSGVO in Verbindung mit Art. 9 Abs. 2 Buchst. a DSGVO). Bei der Befragung besteht die Möglichkeit, einzelne Fragen auszulassen oder die Befragung abzubrechen. Eine Nichtteilnahme hat für die

Befragten keine negativen Folgen. Es besteht die Möglichkeit, die Einwilligung zur Teilnahme jederzeit bis zum Zeitpunkt der Dateneingabe ohne Angabe von Gründen zu widerrufen (Art. 17 Abs. 1 Buchst. b DSGVO) und die eingegebenen Daten zu löschen. Dazu dient die Schaltfläche „Umfrage verlassen und Antworten löschen“, die auf jeder Seite der Umfrage rechts oben eingeblendet ist. Bei den Schülerinnen und Schülern genügt eine mündliche Information an die Lehrkraft, dass sie doch nicht mitmachen möchten. Ein Widerruf der Schülerinnen und Schüler und deren Erziehungsberechtigten ist lediglich bis zum Zeitpunkt der Dateneingabe im Online-System möglich. Danach haben wir keine Möglichkeit mehr, die Daten eindeutig zuzuordnen.

Die Bestimmungen zum Datenschutz und für die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 5 DSGVO) werden genauestens eingehalten. Sämtliche Daten werden streng vertraulich behandelt. Das in dieser Untersuchung genutzte Online-Befragungssystem wird von der LimeSurvey GmbH, Umfragedienste & Beratung, Papenreye 63, 22453 Hamburg betrieben. Zur Qualitätssicherung halten wir bei unseren Online-Befragungen fest, zu welcher Zeit die Befragung bearbeitet wurde und wie lange dies gedauert hat. Nach dem Export der erhobenen Daten vom Server der LimeSurvey GmbH auf unsere passwortgeschützten ISB-Computer, werden alle auf dem Server der LimeSurvey GmbH gespeicherten Daten gelöscht.

Die Ergebnisse der Befragung erhält das StMUK ausschließlich in aggregierter Form (z. B. in Form von Mittelwerten, Prozentangaben etc.), sodass keine Rückschlüsse auf einzelne Personen möglich sind. Eine Übermittlung an sonstige dritte Stellen erfolgt nicht.



Die Befragungen wurden vom Staatsministerium für Unterricht und Kultus mit Schreiben vom 14.06.2023, Az.: IV.7-BO4106.2023/24/11 genehmigt. Ein Abdruck des Schreibens ist unter folgendem Link abrufbar:

<https://www.isb.bayern.de/grundsatzthemen/jami-genehmigung>

Vielen Dank für Ihre Unterstützung. Nur mit Ihrer Hilfe erhalten wir aussagekräftige Ergebnisse.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Caroline Magister und Pippa Gschwind

caroline.magister@isb.bayern.de

pippa.gschwind@isb.bayern.de

Tel: 089 2170-2465

Tel. 089 2170-2255

Datenschutzhinweise zur Erhebung von personenbezogenen Daten im Rahmen der wissenschaftlichen Evaluation von Schul- und Modellversuchen durch das Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung

1. Verantwortlich für die Datenerhebung ist das
Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB)
Schellingstr. 155
80797 München
E-Mail: kontakt@isb.bayern.de
Tel.: (089) 2170-2008

2. Die Datenschutzbeauftragte des Staatsinstituts können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:
Datenschutzbeauftragte des ISB
Schellingstr. 155
80797 München
E-Mail: datenschutz@isb.bayern.de
Tel.: (089) 2170-2008

3. Zweck der Verarbeitung der hier erhobenen personenbezogenen Daten ist die wissenschaftliche Erhebung für das
Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB)
Schellingstr. 155
80797 München
E-Mail: kontakt@isb.bayern.de
Tel.: (089) 2170-2008

4. Verarbeitet werden lediglich die Daten, die im Informationsschreiben zur wissenschaftlichen Evaluation des Schul- oder Modellversuchs genannt wurden.

5. Die Grundsätze für die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 5 DSGVO) werden eingehalten. Das Online-Befragungssystem wird von der LimeSurvey GmbH, Umfragedienste & Beratung, Papenreue 63, 22453 Hamburg betrieben. Eine Übermittlung von Ergebnissen an sonstige dritte Stellen erfolgt nicht.

6. Die Löschung der erhobenen Daten erfolgt, wie bei bildungswissenschaftlichen Untersuchungen üblich, 10 Jahre nach Abschluss der Auswertung. Die Löschung der Daten vom Server der Fa. LimeSurvey erfolgt unmittelbar nach Beendigung der Evaluationsuntersuchung.

7. Weiterhin möchten wir Sie über die Ihnen zustehenden Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung informieren:
 - Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
 - Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein

Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

- Sie haben außerdem das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).
- Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München

Adresse: Wagnmüllerstraße 18, 80538 München

Telefon: 089 212672-0

E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Internet: <https://www.datenschutz-bayern.de/>
